

Lebensraum Wasser

Am und im Wasser ist immer was los: Frösche springen umher, Fische schwimmen im kalten Nass, Seerosen und Algen wachsen und Enten quaken. Unter dem Mikroskop kann man erkennen, wie viel Leben sich im Wasser tummelt. Wasser bietet einen Lebensraum für viele verschiedene Lebewesen.

Angesichts der Erderwärmung und des Klimawandels ist der Lebensraum Wasser allerdings in Gefahr. Die Erwärmung der Meere und das Austrocknen von Flüssen und Seen nehmen den am und im Wasser lebenden Pflanzen und Tieren den Lebensraum.

Durch die Erwärmung der Wassertemperaturen wird bereits ein Rückgang der Wasserlebewesen beobachtet. Denn mit zunehmender Wassertemperatur sinkt der lebensnotwendige Sauerstoff-Anteil im Wasser. Ohne den Sauerstoff sterben die Fische und andere Lebewesen.

Aber der Mensch greift auch direkt in das Ökosystem ein. Bauliche Eingriffe, indem z. B. Flüsse begradigt oder verbaut werden, zerstören für viele Pflanzen und Tiere die natürlichen Lebensbedingungen. Flüsse sind durch Begradigungen oft tiefer, das Wasser fließt schneller. Dadurch kommt das gesamte Ökosystem durcheinander und ist bedroht. Auch die Gefahr von Hochwasser und Überschwemmungen steigt.

Hinzu kommt die Umwelt- und Wasserverschmutzung. Der Dreck und Müll, den wir Menschen an Straßen, Wegen, etc. hinterlassen, landet leicht im Wasser. Starkregen beispielsweise spült diese Abfälle von den Straßen in die Gewässer. Auch Dünger und Gülle aus der Landwirtschaft fließt schnell in Flüsse und Seen oder versickert ins Grundwasser.

Ein großes Problem bildet zudem die illegale Entsorgung von Müll. Abfälle, welche unmittelbar in der Nähe von Gewässern oder sogar direkt in die Flüsse und Seen entsorgt werden, gefährden das Biotop stark. Produktionsnebenstoffe aus der Industrie, Giftentsorgung und Betriebsunfälle belasten unser Grundwasser und die Gewässer zunehmend. Auch die Schifffahrt und der Autoverkehr hinterlassen ihre Spuren. Benzin, Öl, Kraftstoff und Schmutz gelangen direkt oder mit dem Regen von Straßen in die Gewässer und verunreinigen das Wasser.



Eine Beeinträchtigung des Wasserkreislaufs hat unmittelbare Folgen. Ein Großteil des Wassers aus Flüssen und Seen verdunstet, kondensiert in den Wolken und regnet an anderen Orten ab. Ein großer Teil versickert aber auch ins Grundwasser, aus dem unser Trinkwasser gewonnen wird oder es fließt aus Flüssen in die Meere. Eine Verschmutzung des Lebensraum Wasser ist daher nicht nur für Tiere und Pflanzen gefährlich, sondern auch für uns Menschen. Deshalb ist es wichtig einen Beitrag zum Erhalt des Lebensraum Wasser zu leisten, damit auch in Zukunft das wichtige Lebenselixier ausreichend zur Verfügung steht.

**Arbeitsaufträge in Einzelarbeit** 

1. Fasse die Kernaussagen des Textes in eigenen Worten zusammen. Welche Probleme werden geschildert?



1. Gib den Abschnitten Überschriften, sodass der Inhalt der einzelnen Passagen ersichtlich wird.
2. Was landet alles im Wasser? Sammle umweltschädliche Stoffe, die bewusst oder unbewusst im Abwasser landen. Diskutiert, welche Gefahren hiervon ausgehen.
3. Was können wir tun, um den Lebensraum Wasser zu schützen und zu bewahren? Notiere deine Ideen in dein Heft.